

Vielfalt ist unsere Natur

Heinz
Sielmann
Stiftung

PRESSEMITTEILUNG

Eine Blaupause für erfolgreichen Naturschutz

Die Heinz Sielmann Stiftung feiert ihr 25-jähriges Jubiläum und damit ein Vierteljahrhundert erfolgreiche Naturschutzarbeit in Baden-Württemberg und deutschlandweit. Ihr wichtigstes Projekt im Land ist der Biotopverbund Bodensee.

Am 2. Juni 1994 gründeten Inge und Heinz Sielmann ihre Stiftung. Am gleichen Tag feierte der berühmte Naturfilmer und überzeugte Naturschützer seinen 77. Geburtstag. Heinz Sielmann war immer ein Vordenker und Vorreiter im Naturschutz. So ist es nicht verwunderlich, dass er und der renommierte Ornithologe Peter Berthold das Projekt Biotopverbund Bodensee gemeinsam umsetzten. Die beiden kannten sich bereits seit 1955, Sielmann war für Peter Berthold mittlerweile zum väterlichen Freund geworden. In der frühen Planungsphase im November 2003 wandte er sich Hilfe suchend an Heinz Sielmann. Dieser war von der Grundidee der Renaturierung spontan begeistert und sagte seine Unterstützung zu. Das Projekt ist heute Vorbild für weitere Maßnahmen in Deutschland, die einen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt leisten.

Naturschutz vor der Haustür

Der erste Baustein des Biotopverbunds war der Heinz-Sielmann-Weiher bei Owingen-Billafingen. Die Lage dieses Biotops und die Landkreise Bodenseekreis und Konstanz als Projektkulisse waren kein Zufall. Zu Beginn des Projekts 2004 koordinierte Peter Berthold die Maßnahmen gemeinsam mit dem Büro Planstatt Senner aus Überlingen. Berthold lebte damals und heute in Billafingen. Unterstützung bekam er von vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern, die sich in einer Lenkungsgruppe organisiert hatten. Seit 2012 kümmert sich das Projektbüro in Stockach um den Biotopverbund und führt damit die ursprüngliche Idee von Peter Berthold und Heinz Sielmann weiter. Mittlerweile hat das Team an 38 Standorten 116 Einzelmaßnahmen umgesetzt. Diese reichen von der Anlage neuer Stillgewässer über die Pflege und Weiterentwicklung von Streuobstwiesen bis hin zu Beweidungsprojekten auf extensivem Grünland. So entstanden neue Lebensräume in der Landschaft. In den Schilfgürteln der neuen Weiher brüten wieder Teichrohrsänger, Rohrammer und Zwergtaucher. Gelbbauchunke und Laubfrosch finden neue Laichgewässer. Auf den Streuobstwiesen leben bis zu 5.000 Tier- und Pflanzenarten. Außerdem fördert die Heinz Sielmann Stiftung ein Projekt zur Erhaltung alter Birnensorten, um sie vor dem Aussterben zu bewahren. Der Biotopverbund ist nicht nur ein Rettungsnetz für die Natur, sondern auch Lern- und Erholungsort für die Menschen in der Region.

Stockach/ Duderstadt
05. Februar 2019

Ihre Ansprechpartnerin

Nora Künkler
Redakteurin für Biodiversität, Natur- und Artenschutz
Telefon: 05527 917-428
Mobil: 0160 889 3809
E-Mail: nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de

Internet

www.sielmann-stiftung.de
facebook.com/sielmannstiftung
instagram.com/sielmannstiftung

V.i.S.d.P.

Heinz Sielmann Stiftung
Michael Beier (Vorstandsvorsitzender)
Carolin Ruh (Vorstand)

Gut Herbigshagen
37115 Duderstadt

25 Jahre Heinz Sielmann Stiftung
1994-2019



Initiative
Transparente
Zivilgesellschaft



Deutscher
NACHHALTIGKEITS
Kodex

Vielfalt ist unsere Natur

Heinz
Sielmann
Stiftung

Erfolgsrezept zum Nachmachen

Mit viel Fingerspitzengefühl und gemeinsam mit engagierten Partnern aus der Region, wie etwa den 17 Städten und Gemeinden, den Landkreisen, der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg und anderen Naturschutzverbänden wurde hier ein beispielgebendes Verbundprojekt ermöglicht. Das Modell Biotopverbund ist übertragbar auf andere Regionen. Die Mitarbeiter der Heinz Sielmann Stiftung haben dafür ihr Fachwissen und ihre Erfahrung in einer Broschüre zusammengestellt und laden ausdrücklich zum Nachmachen ein. Der Nachbarlandkreis hat dieses Angebot aufgegriffen. Am Montag, den 4. Februar, wurde der Spaten als Auftakt für den Biotopverbund Ravensburg feierlich in die Erde gestochen. Gefördert wird das interdisziplinäre Projekt durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg.

Mit Herz und Verstand Natur erlebbar machen

„Nur was wir kennen, können wir schützen“ war einer der Leitsätze Heinz Sielmanns. Das Naturerleben für Groß und Klein wurde ein zentraler Stiftungszweck. Zum Jubiläum laden die Mitarbeiter alle Interessierten zu besonderen Veranstaltungen und „Expeditionen ins Tierreich“ ein. Experten und Kooperationspartner der Heinz Sielmann Stiftung bieten geführte Exkursionen zu Singvögeln, Orchideenwiesen, Libellen und Fledermäusen an.

Für Mai plant die Stiftung einen Sielmann-Dialog in Überlingen zum Thema naturnahe Gärten als Beitrag zur Landesgartenschau Überlingen in 2020.

Mehr Infos und Hintergrundmaterial zum Stiftungsjubiläum unter www.sielmann-stiftung.de/25-jahre

Fotos honorarfrei zur Berichterstattung freigegeben

Bild_01: Die Lenkungsgruppe des Biotopverbunds Bodensee berät sich mit Heinz Sielmann und Peter Berthold. Das Bild entstand im Jahr 2003 zu Beginn des Projekts. Foto: Heinz Sielmann Stiftung

Bild_02: Weiher sind die Markenzeichen des Biotopverbunds Bodensee. Der Rielasinger Weiher ist der jüngste Gewässerbaustein im Projekt. Foto: Christian Seng

Stockach/ Duderstadt
05. Februar 2019

Ihre Ansprechpartnerin

Nora Künkler
Redakteurin für Biodiversität, Natur-
und Artenschutz
Telefon: 05527 917-428
Mobil: 0160 889 3809
E-Mail: [nora.kuenkler@sielmann-
stiftung.de](mailto:nora.kuenkler@sielmann-stiftung.de)

Internet

www.sielmann-stiftung.de
facebook.com/sielmannstiftung
instagram.com/sielmannstiftung

V.i.S.d.P.

Heinz Sielmann Stiftung
Michael Beier (Vorstandsvorsitzender)
Carolin Ruh (Vorstand)

Gut Herbigshagen
37115 Duderstadt